

Herman Miller

Unternehmensdaten

Land/Sitz:	U.S.A. / Zeeland
Gründungsjahr:	1923
Marktkapitalisierung:	US\$ 1'900 Mio.
Anzahl Mitarbeitende:	7'700
Sektor/Branche:	Konsumgüter/Haushalt
Hauptgeschäftsfeld:	Möbel

ABS-Förderbereich: Zukunftsweisende Geschäftsmodelle

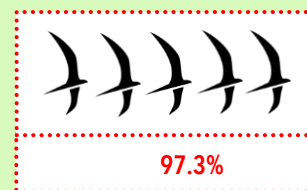
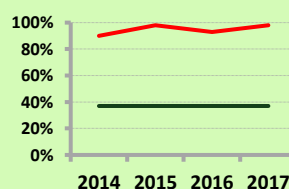
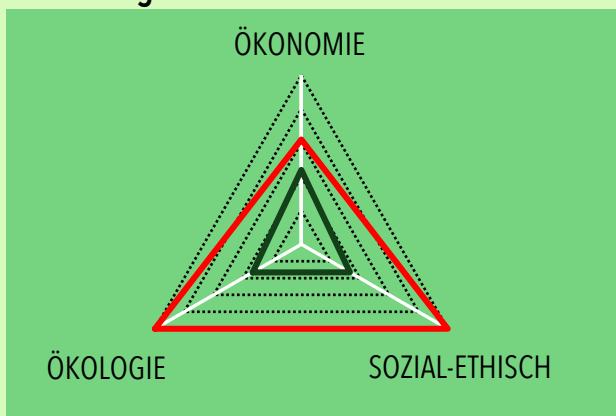
**Erfüllte ABS-Kriterien
hinsichtl. Sustainable
Development Goals:**



Kurzbeschreibung:

Der Möbelfabrikant wurde 1905 als *Star Furniture Company* gegründet, 1923 übernahm Herman Miller die Anteilsmehrheit am Unternehmen und firmierte es um. Heute bietet das international arbeitende Unternehmen neben Einzelstücken auch individuelle Gesamtlösungen an. Grösste Aktionäre sind die Beteiligungsgesellschaften *BlackRock Fund Advisors* und *The Vanguard Group* mit ca. 10%. Herman Miller wird als eines der nachhaltigsten Unternehmen in den U.S.A. angesehen und erhält regelmässig Auszeichnungen (Supplier of the year, 10 Best of Dow Jones Sustainability World Index, 100 Best Working Mother Companies). Daneben ist das Unternehmen in vielen Nachhaltigkeitsfonds vertreten. Die Vision des Unternehmens ist, bis 2020 ein 'Null-Emissionen-Unternehmen' zu sein, das seinen Bedarf vollständig durch erneuerbare Energien oder den Kauf diesbezüglicher Zertifikate abdeckt.

ABS-Rating



Kontroversen:

Stärken/Schwächen

Ökologie

6.2 Vögel

- +++ 'Product Impact Minimization' durch 'ECO Design' (Ressourcenminimierung bei der Produktion und der Produktgestaltung) - mehr als 50% aller Produktionsanlagen sind mit dem höchsten Grad zertifiziert (u.a. Zertifizierungen durch BIFMA, GREENGUARD und FSC)
- ++ Nutzung von Biomassekraftwerken und vorbildlichen Niedrigenergiegebäuden
- ++ Reduzierung der Luftemissionen (2- & 3-Jahres-Vergleich)
- + Umweltbeschaffungsmanagement
- + 'Biodiversity', Energie-, & Wassereffizienz-initiativen
- Überproportional starke Erhöhung der Abfall- & Wasseremissionen sowie des Energieverbrauchs (3-Jahres-Vergleich)

Sozial-ethisch

5.3 Vögel

- SOZIALER Impact
- ++ Auditierung und Zertifizierung aller Lieferanten hinsichtlich der UN Global Compact Prinzipien
- + Verankern einer 'Conflict Minerals' Policy
- + Zusammenarbeit mit fairtrade Organisationen (HFAP)
- Impact UNTERNEHMENSFÜHRUNG
- ++ Verankern und Implementieren von 'Diversity & Opportunity' & hohe Anzahl weiblicher Führungskräfte
- ++ Familienfreundlichkeit & 'Work-Life-Balance'
- ++ Unabhängigkeit des Verwaltungsrats & des CEO (Mandats-trennung vom VRP)
- + GRI Report (mit teils veralteten Zahlen) & Offenlegung der Strategien und Visionen in der Unternehmensführung
- Intransparenz bzgl. leistungsabhängiger Nachhaltigkeitskriterien betreffend die GL- & VR-Vergütungen

Stärken/Schwächen

Ökonomie

3.1 Vögel

Geschäftszahlen

WIRTSCHAFTLICHKEIT

- Cash Flow unzureichend zur Deckung von Investitionen, Amortisationen und Dividendenausschüttungen
- ++ Finanzierungsstruktur (Status Quo 'Verschuldungsfaktor')
- ++ Kapitalstruktur (Status Quo 'Eigenfinanzierungsgrad')
- Werthaltigkeit der immateriellen Aktiva (ca. 60% des Eigenkapitals)
- + Investitionsbereitschaft
- Fehlende Unabhängigkeit der Revisoren
- ÖKONOMISCHER Impact
- Gesellschaft (unterdurchschnittlich)

<i>in Mio. USD</i>	<i>05/2017</i>	<i>05/2018</i>	<i>11'2018</i>
Umsätze**:	2'278	2'381	1'277
North American Furniture:	59%	54%	55%
ELA Furniture:	17%	18%	18%
Speciality:	10%	13%	12%
Consumer:	14%	15%	15%
Betriebsergebnis - EBIT:	191	178	99
ROIC (%):	17.7%	14.3%	8.1%*
Verschuldung (in J.):	2.7	2.9	5.4*
Eigenkapitalquote (%):	45.0%	44.9%	45.4%
Working Capital (%):	8.1%	15.7%	11.6%

*nicht annualisiert

**05/2018: U.S.A. 73%, International 27%

FAZIT

Herman Miller ist eines der untypischsten amerikanischen Unternehmen bezüglich dem Verständnis von Nachhaltigkeit. So ist es nicht nur punkto Umweltbewusstsein vorbildlich, sondern auch auf der sozialen Seite und in weiten Teilen der Unternehmensführung. Das Verschenken von 5'000 Bechern an die Mitarbeitenden mit dem Spruch "On spaceship earth there are no passengers ... only crew!" symbolisiert das Bemühen des Unternehmens in 2020 tatsächlich u.a. als Zero-Waste und Carbon neutrales Unternehmen dazustehen. Dass Nachhaltigkeit nicht bei Produkten und Prozessen bezüglich der Umwelt aufhört, ist im vorbildlichen Management der Lieferantenkette und in weiten Teilen der Unternehmensführung erkennbar, wo zusätzlich zahlreiche ABS-Positivkriterien tangiert werden. Negativ sticht ins Auge, dass im Geschäftsjahr 2017 nahezu sämtliche Ressourcenverbräuche wieder zugenommen haben, so dass das Ziel bis 2020 treibhaus- und abfallneutral zu wirtschaften, in unseren Augen kaum realisierbar ist.

Aufgrund höherer Umsätze und Skaleneffekten erhöhte sich die Ertragskraft im ersten Semester des laufenden Geschäftsjahres. Aktienrückkäufe, Währungsverluste und Investitionen verhinderten jedoch eine merkliche Verbesserung der Kapital- und Finanzierungsstruktur, welche sich weiterhin auf etwa durchschnittlichem Niveau bewegt. Der unterdurchschnittliche Mehrwert für die o.g. Stakeholder zieht die gesamtökonomische Performance nach unten.

Hinweis

Die Angaben dieses Faktenblattes gelten weder als Angebot noch als Aufforderung zum Kauf. Sie dienen lediglich zu Informationszwecken und sollten nicht als Anlageberatung missverstanden werden. Die Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit der Angaben dieser Publikation wird nicht garantiert. Wenn nicht ausdrücklich erwähnt, sind alle Zahlen ungeprüft. Die Performance in der Vergangenheit ist nicht notwendigerweise ein Hinweis auf die zukünftige Performance, d.h. der Anlagewert kann sich vergrössern oder vermindern.